

Niederschrift

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Dienstag, den 16.06.2020, 17:30 Uhr, Festhalle Weisweiler (Berliner Ring 2, 52249 Eschweiler).

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Ratsmitglied Monika Medic SPD

Stv. Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Achim Schyns SPD

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis SPD

Frau Ratsmitglied Petra Secker SPD

Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Jörg Els CDU

Herr Ratsmitglied Frank Kortz CDU

Frau Ratsmitglied Maria Mund CDU

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta Bündnis 90/Die Grünen

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Frau Mariethres Kaleß Dt. Kinderschutzbund e.V.

Frau Petra Kogel SkF e.V.

Frau Andrea Pfeiffer Kinderferien- und Freizeitwerk Eschweiler-Röhe e.V.

Herr Leonhard Rath Arbeiterwohlfahrt e.V.

Herr Manfred Wienands Karnevals-Komitee der Stadt Eschweiler e.V.

Herr Heinz-Peter Wiesen Stadtjugendring

Beratende Mitglieder der Verwaltung

Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Stefan Verwaltung

Kaever

Herr Jürgen Termath Verwaltung

Weitere beratende Mitglieder

Frau Doris Bastian Jobcenter StädteRegion Aachen

Herr Andreas Dittrich bis 18.45 Uhr DIE LINKE

Herr Wolfgang Gerhards Katholische Kirche

Frau Anita Permantier Vertreterin der Kindertageseinrichtungen

Frau Andrea Rahmen Jugendamtselternbeirat

Frau Michaela Silbernagel Vertreterin der Schulen

Frau Erika Spies UWG

Frau Dorothea Weißels FDP

Von der Verwaltung

Frau Regina Contzen 51 Verwaltung

Frau Dorothea Kohlen 51 Verwaltung

Herr Michael Mathar 512 Verwaltung

Herr Stefan Pietsch 511 Verwaltung

Herr Daniel Schümmer 14 Verwaltung

Herr Olaf Tümmeler 510 Verwaltung

Frau Beate Von der Heiden	510	Verwaltung
<u>Gäste</u>		
Herr Guido Dohmen		Vertreter der Kindertageseinrichtungen
Frau Cara Graafen		Jugendamtse Elternbeirat
Herr Erol Karabinar		Jugendamtse Elternbeirat
Herr Michael Raida		
<u>Schriftführer/in</u>		
Frau Nicole Schiffer	510	Verwaltung

Abwesend:

Integrationsratsmitglieder "Internationales Team"

Integrationsratsmitglied Fatiha Mirhom Integrationsrat

Weitere beratende Mitglieder

Herr Axel Köhnke Bundesagentur für Arbeit
Herr Dr. Josef Michels Gesundheitsamt StädteRegion Aachen
Integrationsratsmitglied Kasim Ramic Integrationsrat
Herr Pfarrer Wolfgang Theiler Evangelische Kirche
Frau Vera Vanderheiden Polizeipräsidium Aachen - KK K/PO
Frau Gertrud Wollschläger-Dulle Vormundschaftsgericht/Jugendrichterin

Die Vorsitzende Frau RM Medic eröffnete die Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Sie stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugestellt wurden und die Beschlussfähigkeit des Jugendhilfeausschusses gegeben ist. Außerdem verwies sie auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung.

Frau Mund teilte mit, dass sie unter Anfragen und Mitteilungen die Thematik „Geregelte Vormittagsbetreuung an der GGS Weisweiler“ ansprechen wolle und sie sich für den Tagesordnungspunkt 1 für befähigt erkläre.

Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Änderung der "Richtlinien des Jugendamtes der Stadt Eschweiler zur Kindertagespflege"	063/20
2	Förderung von Familienzentren im Kindergartenjahr 2020/2021	156/20
3	Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII in Verbindung mit § 25 Ziffer 1 AG-KJHG; hier: KG Narrengarde Dürwiß e.V.	181/20
4	Kenntnisgaben	
4.1	Jahresbericht des Jugendamtes 2019	182/20
4.2	Fördermaßnahme des Landes NRW "kinderstark-NRW schafft Chancen"	185/20
4.3	Einrichtung einer systemischen Inklusionshilfe (KOBSI) an der GGS Weisweiler	109/20
4.4	Beiträge zur Kindertagesbetreuung und zur Betreuung in der gebundenen und offenen Ganztagschule sowie in außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten der Primarstufe und der Sekundarstufe I im Zuge von COVID-19;	162/20

- 4.5 Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien 2020
5 Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

- 6 Bestellung des Leiters für das Jugendamt **180/20**
7 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

- 1 Änderung der "Richtlinien des Jugendamtes der Stadt Eschweiler zur Kindertagespflege" **063/20****

Frau RM Mund erklärte sich für diesen Tagesordnungspunkt für befähigen.

Herr RM Kortz erkundigte sich danach, weshalb die Umsetzung erst zum 01.01.2021 und nicht bereits zum 01.08.2020 erfolge. Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaever erwiderte hierauf, dass seit mehreren Jahren, die Konditionen für die Tagespflegestellen kontinuierliche Verbesserungen erfahren hätten und auch zum 01.08.2020 weitere positive Entwicklungen einsetzen würden. Vor diesem Hintergrund und auch mit Blick auf die aktuelle Haushaltssituation erfolge daher der vertretbare Vorschlag, die Dynamisierung des Stundensatzes für die Geldleistung mit Wirkung vom 01.01.2021 umzusetzen.

Sodann beschlossen die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses einstimmig die als Anlage 1 zur Verwaltungsvorlage Nummer 063/20 beigefügte „Richtlinie des Jugendamtes der Stadt Eschweiler zur Kindertagespflege“ (einschl. Anhang) mit Wirkung ab dem 01.08.2020.

- 2 Förderung von Familienzentren im Kindergartenjahr 2020/2021 **156/20****

Nach kurzer Diskussion sprach Herr RM Schyns die Empfehlung aus, beim nächsten Kontingent die AWO KiSA gUG zu berücksichtigen. Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaever machte deutlich, dass die AWO KiSA gUG die Möglichkeit habe, sich entsprechend zu bewerben.

Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaever berichtete, dass die Familienzentren Jahnstraße und St. Marien in diesem Jahr erfolgreich am Re-Zertifizierungsverfahren teilgenommen haben. Die Vorsitzende Frau RM Medic gratulierte und dankte allen Familienzentren für ihre Arbeit.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses fassten anschließend einstimmig den nachfolgenden Beschluss:
Auf Grundlage der Landeskontingentierung zur Förderung neuer Familienzentren im Kindergartenjahr 2020/2021 wird die Kindertageseinrichtung BKJ „Wilhelmstraße“, Wilhelmstraße 48, des Trägers BKJ der Stadt Eschweiler, als neuntes Familienzentrum in Eschweiler entwickelt.

- 3 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII in Verbindung mit § 25 Ziffer 1 AG-KJHG; hier: KG Narrengarde Dürwiß e.V. **181/20****

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses stimmten einstimmig dem Antrag der KG Narrengarde Dürwiß e.V. auf Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII in Verbindung mit § 25 Ziffer 1 AG-KJHG NRW zu.

4 Kennnisgaben

4.1 Jahresbericht des Jugendamtes 2019 182/20

Der Jugendhilfeausschuss nahm den Sachverhalt aus der Verwaltungsvorlage Nummer 182/20 sowie den Jahresbericht des Jugendamtes 2019 zur Kenntnis.

4.2 Fördermaßnahme des Landes NRW "kinderstark-NRW schafft Chancen" 185/20

Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaever teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass nach Auskunft des Landesjugendamtes alle Unterlagen entscheidungsreif vorliegen und in Kürze mit dem Bewilligungsbescheid zu rechnen sei.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nahmen den Sachverhalt aus der Verwaltungsvorlage Nummer 185/20 zur Kenntnis.

4.3 Einrichtung einer systemischen Inklusionshilfe (KOBSI) an der GGS Weisweiler 109/20

Herr RM Schyns regte an, dass die Verwaltung dem Jugendhilfeausschuss und dem Schulausschuss einen Bericht über alle Inklusionshilfen erstattet. Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaever schlug vor, dieses Thema in einer, sicherlich auch in der kommenden Wahlperiode stattfindenden, gemeinsamen Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Schulausschusses zu behandeln.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nahmen den Sachverhalt aus der Verwaltungsvorlage Nummer 109/20 zur Kenntnis.

4.4 Beiträge zur Kindertagesbetreuung und zur Betreuung in der gebundenen und offenen Ganztagschule sowie in außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten der Primarstufe und der Sekundarstufe I im Zuge von COVID-19; 162/20

Frau RM Mund wies auf die weitergehenden Regeln zur Beitragsgestaltung für die Monate Juni und Juli hin. Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaever erwiderte hierauf, dass der Rat für diesen Zeitraum noch eine entsprechende Verwaltungsvorlage erhalten werde. Im Übrigen seien die Eltern bereits mit entsprechenden Schreiben darüber informiert worden, dass für die Monate Juni und Juli jeweils die Hälfte des Beitrages zu zahlen sei.

Frau Kaleß teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass der Kinderschutzbund die Eltern ebenfalls informiert habe, dass für die Monate Juni und Juli lediglich die halben Monatsbeiträge zu zahlen seien.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nahmen die Ausführungen der Verwaltungsvorlage Nummer 162/20 zur Kenntnis.

4.5 Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien 2020

Herr Tümmeler wies auf die vor der Sitzung verteilte Tischvorlage hin. Diese ist als Anlage beigefügt. Herr Tümmeler erläuterte die Planungen und dankte dem Stadtjugendring und dem Ferienwerk Weisweiler für die Unterstützung bei der Gestaltung und Umsetzung des Ferienspielangebotes.

Frau Kaleß teilte mit, dass der Kinderschutzbund eine Betreuung an den offenen Ganztagschulen während der Sommerferien anbieten werde.

Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaefer dankte allen haupt- und ehrenamtlichen Helfern, die durch ihren Einsatz die Durchführung von Ferienspielen möglich machen. Darüber hinaus berichtete er, dass voraussichtlich in der letzten Woche der Sommerferien am Standort Bürgerbegegnungsstätte Eschweiler-Ost das Zirkusprojekt wieder durchgeführt werden könne.

5 Anfragen und Mitteilungen

5.1 Geregelte Vormittagsbetreuung an der GGS Weisweiler:

Frau RM Mund teilte mit, dass der neue Träger die Betreuungszeiten derart abgeändert habe, dass viele Familien das neue Angebot mit ihren Arbeitszeiten nicht koordinieren können. Sie bat hier um Unterstützung seitens der Verwaltung. Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaefer bat Frau RM Mund um schriftliche Darstellung des Sachverhaltes und sagte die Weiterleitung der Anfrage an das Schulverwaltungsamt zu. Eine Antwort der Verwaltung können dann in der Sitzung des Schulausschusses am 25.06.2020 vorgetragen werden.

5.2 Spielplatz Nothberg – Am Udelinberg:

Herr RM Kortz berichtete, dass ihm Meldungen einiger Anwohner vorlägen, dass die Schaukel demontiert worden sei. Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaefer erklärte, dass es sich nicht um einen Vandalismus-schaden handele. Der Schaden an der Schaukel sei jedoch erst bekannt geworden, nachdem die Haushaltsmittel für Projekte an den Spielplätzen in 2020 bereits aufgeteilt worden seien. Die Ersatzbeschaffung werde daher erfolgen, sobald Haushaltsmittel bereit stünden.

5.3 Krisenmanagement während der Corona-Pandemie:

Herr Dohmen lobte das Krisenmanagement der Verwaltung bei der bisherigen Bewältigung der Corona-Pandemie, im Besonderen das Jugend- und das Ordnungsamt für die geleistete Arbeit und zeitnahe Weitergabe von Informationen und regte an, haushaltsrechtlich zu prüfen, ob diesbezüglich seitens der Verwaltung ein finanzielles Dankeschön an die betreffenden Mitarbeiter/innen möglich sei.

Die Vorsitzende Frau RM Medic dankte – mit Hinweis darauf, dass es sich um die letzte Jugendhilfeausschusssitzung in der laufenden Legislaturperiode handele - allen Beteiligten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Der öffentliche Teil der Jugendhilfeausschusssitzung wurde um 18.45 Uhr beendet.

Sodann wurde die Sitzung durch eine Pause bis 18.55 Uhr unterbrochen.

Die Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses Frau RM Medic beendete die Sitzung um 19.07 Uhr.